

Vortragsprogramm der Sitzung der
Arbeitsgemeinschaft Bronzezeit in Mannheim 2008

	Dienstag, 13.5.08	Mittwoch, 14.5.08
9.00-9.30		Florin Gogăltan (Cluj-Napoca): Die soziale Funktion bronzezeitlicher Tellsiedlungen im Karpatenbecken
9.30-10.00		Bogdan Atanassov (Bulgarien): Die spätbronzezeitliche Siedlung in Durankulak. Regel oder Ausnahme? Siedlungswesen an der unteren Donau am Ende des 2. Jts. v. Chr.
10.00-10.30	<i>Begrüßung AG-Sprecher</i> (5 min.)	<i>Kaffeepause</i>
10.30-11.00	Svend Hansen (Berlin): Einführung in das Thema	Malgorzata Siennicka (Warschau): Raum- und Sozialorganisation mykenischer Siedlungen
11.00-11.30	Immo Heske (Göttingen): Herrschaftssitz oder Elitenort? Der Nachweis einer jungbronzezeitlichen Außensiedlung an der Hünenburg bei Watenstedt, Kr. Helmstedt, im überregionalen Vergleich	Tobias Mühlenbruch (Marburg): Soziale Räume im spätbronzezeitlichen Tiryns I: Architektur
11.30-12.00	Rüdiger Krause (Frankfurt/M.) Titel liegt noch nicht vor	Philipp Stockhammer (Heidelberg): Soziale Räume im spätbronzezeitlichen Tiryns II: keramisches Fundgut
12.00-12.30	Ben Roberts (London): Roundhouses, Field Systems and Hoards: is there a major societal transition during the mid 2nd millennium BC in Britain?	AG-Sprecher Organisatorisches
12.30-14.00	<i>Mittagspause</i>	
14.00-14.30	Tobias Kienlin/Pawel Valde-Nowak/Klaus Cappenberg (Bochum/Krakau/Leipzig): Peripherie oder Kommunikations-raum? Siedlungsarchäologische	Lorenz Rahmstorf (Mainz): Siedlungsgrößen und ihre Implikationen im 3. Jahrtausend v. Chr. – Beispiele aus dem Ostmittelmeerraum und Europa

	Untersuchungen im Vorfeld der polnischen Westkarpaten (Wiśnicz-Hügelland und mittleres Dunajectal, Kleinpolen).	
14.30-15.00	Marcin Przybyła/Wojciech Blajer (Krakau): Siedlungsstrukturen in der Bronze- und der frühen Eisenzeit im Bereich der vorkarpatischen Lößhochebene zwischen Wisłok und San (Südostpolen)	Barbara Horejs (Wien): Frühbronzezeitliche Siedlungsstrukturen zwischen Ägäis und Zentralanatolien
15.00-15.30	Julia Mattes (Bochum/Uppsala): Rituelle Räume - Bronzezeitliche Kultbauten in Südschweden	Martin Bartelheim (Belfast): Siedlungen als Reflektoren sozialen und kulturellen Wandels im Grenzbereich der prähistorischen und orientalischen Welt: Das Beispiel Zypern
15.30-16.00	<i>Kaffeepause</i>	
16.00-16.30	Agnė Čivilytė (Vilnius): Kein Haus – keine soziale Stellung? Zum Problem der Siedlungsforschung im Ostbaltikum	Reinhard Jung (Athen): Siedlungsstrukturen im jung- und endbronzezeitlichen Süditalien
16.30-17.00	Jens Schneeweiß (Göttingen): Siedlungen mit „protourbanem“ Charakter an der Wende vom 2. zum 1. Jahrtausend v.Chr. in der westsibirischen Waldsteppenzone und ihr Aussagewert für die soziokulturellen Veränderungen jener Zeit	Abschlußdiskussion
16.30-17.30	Magda Pieniaczek-Sikora (Tübingen): Wohnen in der Steppe. Möglichkeiten und Grenzen der Erforschung bronzezeitlicher Siedlungsstrukturen im nordpontischen Raum	
17.30-18.00		